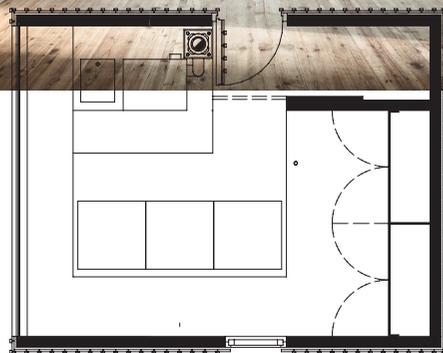


69

Zurück zur Natur

Was der Bauherr dieser Hütte gesucht und gefunden hat, ist auf den ersten Blick klar: einen Ort des Rückzugs, der Erholung, des Kontakts mit der Natur – für sich selbst an Wochenenden und in der Freizeit, aber auch für die Arbeit: Manchmal coacht der Bauherr in der Abgeschiedenheit des Waldes Klienten zum Thema Firmenentwicklung. Auf dem von ihm erworbenen Waldgrundstück mit Wiese hatte zum Zeitpunkt des Kaufs bereits eine alte Hütte bestanden, die aber aufgrund ihrer Baufälligkeit ersetzt werden musste. Die neue Hütte sollte ein reiner Holzbau an der gleichen Stelle mit der gleichen Kubatur sein. So wurde ein Massivholzbau mit Lärchenschale in ein bestehendes altes Ziegelmauerwerk, das den Hang abfängt, hineingesetzt. Die Ansprüche an den Bau waren nicht ausgefallen: Es sollte Schlafmöglichkeiten geben, Stauraum, mehrere Plätze für den Aufenthalt sowie eine Heizmöglichkeit, um den Raum auch ganzjährig nutzbar zu machen. „Es war ein großer Vorteil, dass

es in der alten Hütte schon einen Ofen gegeben hat, sonst hätte man das nicht wieder machen dürfen“, erklärt Heike Schlauch vom Architekturbüro raumhochrosen. Andere Heizmöglichkeiten gibt es nicht, denn im Sinne der Abgeschiedenheit gibt es in der Hütte nicht nur kein fließendes Wasser, sondern auch keinen Strom. „Wasser kommt vom Brunnen, und wenn es dunkel wird – nun, dann kann man eine Kerze anzünden!“ Tagsüber wird es allerdings selten ganz dunkel in der Hütte, denn jede Seite hat eine Öffnung. Gegenüber der Tür gibt es ein kleines quadratisches Fenster, auf den Stirnseiten gehen die Fenster über die ganze Breite und ermöglichen Blicke über die Wiese beziehungsweise den Wald: Hier holt man die Landschaft bis in die Hütte hinein. Auf der breiten Fensterbank sitzend, kann man sich gleichzeitig als Teil der Natur und als ihr Beobachter fühlen. Vor dem Haus sorgt eine Feuerstelle für Wärme, Licht und weitere Naturromantik. Einst war geplant, an dieser Stelle noch ein Saunahaus entstehen zu lassen, doch heute zögern Bauherr und Architekten, es zu realisieren: Sie alle haben diesen Platz in seiner jetzigen Form zu sehr schätzen gelernt. *lik*



Architektur raumhochrosen (Heike Schlauch, Robert Fabach)
Web www.raumhochrosen.com **Objekt** Tom's Hütte **Kategorie** Neubau
Adresse Wienerwald, Niederösterreich **Bauherr** privat
Planungsbeginn 2010 **Fertigstellung** 2012 **Nutzfläche** 28,5 m²
Kosten € 60.000,- **Fotos** Immanuel Schnabel